

Firmennachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **111 (2004)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Optimistischer Retro-Remix

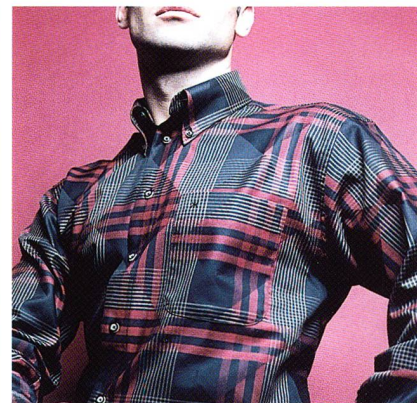
Die Modetrends werfen einen Blick in die Vergangenheit. Im Zentrum steht die Hommage an die 60er- und 80er-Jahre, aufgemischt mit futuristischen Details aus Science-Fiction und Pop-Art. Traditionelle Werte, wie Landleben und Optimismus, werden wiedergegeben durch das Aufgreifen der britischen Klassik. «Retro ist der Weg, nicht aber das Ziel», sagt Michael Kauf, Geschäftsführer und Verwaltungsrats-Delegierter der Kauf AG, Ebnat-Kappel/SG. Kauf setzt gezielte modische Akzente für den Mann, der sich mag. «Modetrends sind Wegweiser; der Optimismus kehrt zurück, aber ruhiger und gezielter als in den 90er-Jahren», weiss Kauf.

Die Herbst-Winter-Kollektion von Kauf ist geprägt von der Tradition und auch der Rebellion des 20. Jahrhunderts. Typisch britische Checks zeigen sich modern interpretiert in überraschenden Farben. Streifenbilder wirken neu durch die Wechselwirkung von matt und glänzend. Relief bleibt ein Thema bei Kauf und wird vor allem in der Business Royal Class-Linie eingesetzt. Grafische Musterungen aus den 80er-Jahren erhalten durch intelligente Farbkombinationen einen dezent-frischen Look.

Schwarz bestimmt, zusätzlich zu den Klassikern Weiss und Hellblau, als Grundfarbe die Kollektion der Business-Linien. Silber und

Grautöne in allen Schattierungen werden ebenso wichtig wie die dunklen Farben Nachtblau, Vulcano und Dunkelbraun. Das Thema Eleganz wird angereichert mit den Assoziationen Komfort und Entspannung durch den Einsatz der Farben Holz, dunkler Likör und Pflaume. Weiterhin prägende Faktoren der Kauf-Kollektion 2004/05 sind Satin- und Silk-Reliefmuster in der Sportskollektion.

Kauf unterteilt seine Kollektion jeweils in drei Bereiche: Die Business Royal Class-Linie besteht aus hochwertigen Vollzwirnstoffen. Die Business Prince-Linie bietet die bügelfreien Stoffe aus den Stoffarten Popeline, Fil-à-Fil und



Kauf-Hemd

Chambray an. Die Sportskollektion – Casual – beinhaltet Hemden mit washed Strukturen, jeansartige Stoffe und leichte Winterflanelle. Aloe Vera-Hemden sind nur bei Kauf erhältlich und bieten dem Träger höchsten Komfort.

Information

Michael Kauf

Kauf AG

CH-9642 Ebnat-Kappel

Telefon: 071 992 60 60

Fax: 071 992 60 75

Internet: www.kauf.ch

E-Mail: mk@kauf.ch

Neue Hotmelt Beschichtungsanlage für EMS-GRILTECH, Schweiz

Im Anwendungstechnikum der EMS-GRILTECH in Domat/Ems, Schweiz, wurde eine speziell entwickelte Hotmelt Laboranlage der Firma Lacom, Deutschland, in Betrieb genommen. Beschichtungen können nach der Mehr- und Gravurwalzen-Technologie durchgeführt werden.

Für Laminierungen wurde zudem ein Bandkalandrierer mit Ecosafe-Einrichtung der Firma Klieverik, Niederlande, installiert. Damit können Kunden der EMS-GRILTECH unter praxisgerechten Bedingungen den geeigneten Griltech-Schmelzkleber und die richtige Beschichtungstechnologie für ihre Produkte evaluieren.

Beschichtungen mit thermoplastischen Schmelzklebstoffen auf der Basis von Copolyester und Copolyamiden gewinnen zunehmend an Bedeutung. Die wichtigsten Technologien für thermoplastische Schmelzkleber auf Basis von Copolyester und Copolyamiden sind Mehr-

walzen-, Gravurwalzen- und Breitschlitzdüsenverfahren. Ihr Anteil wird sich in den nächsten Jahren gegenüber der konventionellen Streupulverbeschichtung, der Laminierung mit Hilfe von Klebefilmen und -vliesen und der Flammkaschierung deutlich vergrössern.

EMS-GRILTECH bietet unter dem Namen Griltech eine breite Palette an Copolyester- und Copolyamide-Schmelzklebstoffe an. Mit Schmelzpunkten von 70 bis 180 °C und Viskositäten von 20 bis 400 Pa*s (200°C/2.16 kg) können für nahezu alle Anforderungen und

Substrate die geeigneten Kleber evaluiert werden.

Neben Pulverbeschichtungen hat EMS-GRILTECH damit die Möglichkeit, im Griltech-Technikum auch Versuche mit Hotmeltbeschichtungen durchzuführen und bietet technische Unterstützung und Know-how zu dieser zukunftsorientierten Technologie.

Investition in eine neue Faser-Pilotanlage

Die Faserentwicklung von EMS GRILTECH wird mit einer neuen Pilotanlage verstärkt. Sie ist ein wichtiger Teil der Strategie «Ausbau der Faser-Spezialitäten». Mit der neuen Anlage werden neue Polymere getestet, sowie neue Fasern/BICO-Fasern entwickelt. Die Zielmärkte sind der Nonwoven- und Garnmarkt, wie zum Beispiel PMC, Automobile und andere Nonwoven-Anwendungen. Die Investition von EUR 2 Mio. wird im 2. Quartal 2004 realisiert. Die ersten Entwicklungen sind bereits in Arbeit.

info@emsgriltech.com